



St. Martin Wiblingen



St. Franziskus Wiblingen



St. Anton Unterweiler



Hl. Kreuz Göggingen



St. Laurentius Donaustetten



Seelsorgeeinheit  
Ulm-Basilika

## Zum Glück gibt's den Segen!

In einer Zeit, in der religiöse Sprache immer weniger verstanden wird, macht es Sinn, sich gelegentlich mit religiösen Begriffen auseinander zu setzen. Vor dem Versuch einer Erläuterung des Begriffs Segen möchte ich Sie fragen:

Was ist „Segen“ für Sie? Versuchen Sie mal eine Antwort!

Den Kindern der ersten Klasse erschließe ich den Begriff „Segen“ über das Gefühl der Geborgenheit. Geborgen zu sein ist Segen – dazu gesellen sich weitere Begriffe wie: Liebe, Schutz, Trost, Hilfe, Zusammenhalt, Freundschaft, Freude, Freiheit und nicht zuletzt: Frieden.

Die Kinder lernen zu verstehen, dass Segen ein Sammelbegriff ist für all das Genannte.

### Ist das nicht auch Glück?

Denn schließlich: Wer all das in seiner Kindheit erlebt – hat doch eine sogenannte „glückliche Kindheit“. Auf der anderen Seite kann man im Leben durchaus Glück haben, ohne dass Segen darauf liegt: Schauen Sie nur die Geschichte vieler Lottomillionäre an.

Das Wort Segen führt un-mittelbar zu einem anderen religiösen Begriff: „Himmel“ – denn der Segen kommt von Gott im Himmel, oder von Jesus Christus, der – umgangssprachlich ausgedrückt – „in den Himmel aufgefahren“ ist. Nicht nur Kinder stellen sich da etwa einen Aufzug vor; oder dass Jesus auf einer Wolke sitzt.

Zum Thema: „Wie mit Kindern über den Tod reden“. Eine Mutter erzählt an einem Elternabend in einer Kindertagesstätte, sie hätte beim Tod ihres Vaters dem Kind gesagt: Der Opa ist im Himmel. Ein halbes Jahr später seien sie in Urlaub geflogen – das Kind fragte: Wo ist denn Opa? Ich sehe ihn nicht.

Dass das Kind so fragt, ist verständlich, weniger verständlich ist, dass die Mutter keine klare Antwort wusste.

Bei vielen Worten, die eine Doppelbegrifflichkeit haben, erschließt

sich die Deutung klar aus dem Kontext (z.B. Schloss als Gebäude oder an der Tür). Ausgerechnet bei „Himmel“ ist das nicht so.

Mit den Kindern übe ich daher eine klare Unterscheidung ein zwischen dem naturwissenschaftlichen Himmel, an dem Sonne, Mond und Sterne sichtbar sind; Flugzeuge und Vögel fliegen und das Wetter herkommt (für die Kinder nenne ich das „blauer Himmel“). Im Gegensatz dazu der religiöse Himmel (= „goldener Himmel“) aus dem Gottes reicher Segen quillt und uns zu Teil wird – mit all dem oben Genannten. Erst danach üben wir das Vater-unser ein: „Wie im Himmel – so auf Erden“.

Wie soll das verstanden werden, wenn die Begriffs-differenzierung von „Himmel“ nicht vorliegt?

Leider wird in anekdotenhaften Erzählungen und teilweise auch in Predigten diese trennscharfe Differenzierung oft verwischt. Das bewirkt, dass die spirituelle Bedeutung der Wörter „Segen“ und „Himmel“ verflachen und nicht mehr in ihrer gemeinten Tiefe verstanden werden.

### Was aber ist nun der Unterschied zwischen Glück und Segen?

Über 600-mal stehen in der Bibel die Worte „Segen“ und „segnen“, während man das Wort „Glück“ mit der Lupe suchen muss. Die Botschaft, die sich damit verbindet ist die: Glück ist schön, aber auf den Segen kommt es an! Denn Glück ist mal da und mal nicht – ein Zufallsprodukt eben.

Segen aber ist diesem Zufall enthoben. Von Anbeginn ist er uns aus Gottes goldenem Himmel zudedacht. „Gott segnete die Menschen“. Gen 1,28. Dass Menschen nicht dem Zufall überlassen sind, machen wir im Segnen bewusst. Daher wünsche ich Ihnen Segen!

Gemeindereferentin Margarete Lobenhofer



## Einladung zum Jubiläumsgottesdienst der Sternenkinder Ulm „In Dankbarkeit und in Verbundenheit“

Am Sonntag, 6. Juli 2025 um 10:30 Uhr feiern wir in der Kirche zur Heiligen Familie in Donaustetten einen besonderen Gedenkgottesdienst für Sternenkinder – Kinder, die während der Schwangerschaft, bei oder kurz nach der Geburt verstorben sind.

Anlass ist das 20-jährige Bestehen der Selbsthilfegruppe Sternenkinder Ulm. Seit zwei Jahrzehnten finden sich hier verwaiste Mütter und Väter einmal im Monat im Ulrika-Haus zusammen. Es ist ein geschützter Raum, in dem unsere Kinder und die Liebe zu ihnen im Mittelpunkt stehen dürfen – mit all unseren Gefühlen, mit Erinnerungen, Trauer und Hoffnung. Hier fühlen wir uns verstanden und verbunden.

In Dankbarkeit für diese Gemeinschaft und in Verbun-

denheit miteinander und mit unseren Kindern laden wir alle herzlich ein, die sich mit diesem Anliegen verbunden

fühlen. Willkommen sind alle Menschen aus der Gemeinde sowie alle Eltern, Großeltern, Geschwister, Freund\*innen und Angehörige, die um ein Kind trauern – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt oder in welcher Schwangerschaftswoche das Kind gegangen ist.



Im Anschluss laden wir herzlich zur Jubiläumsfeier auf dem Kirchhof ein – mit Raum für Begegnung, Gespräch und geselliges Miteinander.

Wir freuen uns auf alle, die diesen besonderen Tag mit uns begehen möchten.

*Selbsthilfegruppe  
Sternenkinder Ulm  
[www.sternenkinder-  
ulm.de](http://www.sternenkinder-<br/>ulm.de)*

## Trauer bewegt die Angehörigen rund um den Tod eines geliebten Menschen.

Immer wieder werden Betroffene geradezu überrollt von Gefühlen: Abschiedsschmerz, Wut, Unverständnis, Dankbarkeit, Sehnsucht nach innerem Frieden.

In dieser Zeit brechen neu Fragen nach dem Sinn des Lebens auf.

Daher gibt es in Trägerschaft der SE Basilika ein neues religionssensibles, aber konfessionell offenes Angebot, das gerne auch Menschen nutzen können, die mit Religion und Kirche (bisher) wenig anfangen können.

Die Leiterinnen dieses neuen Angebots können zwar nicht die schmerzlichen Gefühle der Trauer nehmen oder aufgeworfenen Fragen abschließend beantworten, aber sie können in dieser schwierigen Zeit Betroffene begleiten mit offenem Herz und Ohr; durch mitfühlen und mitdenken.



Dieses innere Mitgehen und das „sich auf den Weg in ein verändertes Leben machen“ kommt im Angebot äußerlich zum Ausdruck:

„Trauer bewegt“ startet in der Trauerhalle des Friedhofs Wiblingen mit einem kurzen Impuls. Gemeinsam gehen wir zügig, aber nicht sportlich; schweigend oder sich unterhaltend durch die Wiblinger Auenwege. Gerne können auch Walkingstöcke (mit Schalldämpfschutz) mitgebracht werden.

Im Kögelhaus am Pranger gibt es einen einfachen, aber liebevoll zubereiteten Imbiss. Hier endet das kostenfreie Angebot.

### Erstes Treffen:

Freitag, 18. Juli um 16 Uhr

Leitung: Margarete Lobenhofer, Seelsorgerin und Bruni Mayer, ehrenamtliche Trauerbegleiterin.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an M. Lobenhofer 0157 33945850

## 50 Jahre Seniorentreff Gögglingen – eine bewegte Zeit!

Im Frühjahr 1975 wurde der Seniorentreff Gögglingen (damals noch "Altentreff" genannt) gegründet. Der ehemalige Ortsvorsteher Alfons Rief und der damalige Pfarrer Dr. Rolf Gögler, initiierten einen Treffpunkt im Jugendraum unter dem Kindergarten. Unterstützt wurden die beiden Herren von den Damen Rominger, Hinderer und Mäck. Bereits 1976 stand der erste Umzug in den Jugendraum der Alten Schule in der Bertholdstraße statt. Seit dem Jahre



Die Damen der ersten Stunde Hinderer, Rominger, und Mäck mit Pfarrer Dr. Rolf Gögler

1991 sind wir im Christophorus Haus in der Abt-Ulrich Straße 4.

### Wechsel in der Leitung

Im Laufe der Jahre wechselten die Leiterinnen des Teams.

1983 übernahm Frau Peters die Leitung – 1992 Anita Schneider – 2009 Waltraud Wilhelm – 2012 bis heute Renate Babic.

### Abwechslungsreiches Angebot

11-mal im Jahr, immer am 2. Dienstag eines Monats von 14-17 Uhr (Ausnahme der Sommermonat August) findet ein Seniorennachmittag für die Gögglinger Seniorinnen und Senioren statt. Kommen dürfen alle, die sich angesprochen fühlen. Vorträge, Kulinarisches, Kulturelles, Musikalisches, Besinnliches, Feste und Feiern... wechseln sich ab.

### 18 Jahre Seniorenarbeit vor Ort

Teamleiterin Renate Babic erinnert sich: In den vergangenen 18 Jahren meines Wirkens, gab es wie überall im wahren Leben, viele Höhen und Tiefen. Viele derer, die wir ein Stück ihres Lebens



Die „Guten Clowns“.



Geburtstagstorte zum 40-jährigen Jubiläum.

begleiten durften, sind bereits von uns gegangen. Ich erinnere mich aber auch an viele schöne gemeinsame Stunden, in denen gelacht und gefeiert wurde. Da fällt mir spontan das eine oder andere Highlight ein. Einmal hatte ich mit einer meiner Firmgruppen ein köstliches "Afrikanisches Menü" für die Seniorinnen und

Senioren gekocht, das allen sichtlich geschmeckt hatte. Einer meiner Vorträge über faire Schokolade, war ebenfalls sehr aufschlussreich. Ein drittes Highlight war mit Sicherheit unser 40-jähriges Jubiläum mit vielen Ehrengästen und einer selbstgemachten, mehrstöckigen Geburtstagstorte.

### Jubiläumsfeier 50 Jahre Seniorentreff Gögglingen

Am Dienstag, dem 8. Juli um 14 Uhr möchten wir dies mit einem besonderen Seniorennachmittag krönen. Das Senioren-Akkordeonorchester des Erbacher Spielrings und die "Guten Clowns" sorgen für gute Unterhaltung an diesem Nachmittag. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt sein. Wir freuen uns auf zahlreiche Mitfeiernde. Ein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlich Tätigen der vergangenen 50 Jahre, sowie den Seniorinnen und Senioren, die dieses Angebot gerne annehmen und ohne die es diese Nachmittage nicht geben würde. Kommen Sie und feiern Sie mit uns!

*Ihr Seniorentreff Team Gögglingen:  
Renate Babic, Irene Baumgartner-Ries, Irene Röse und Alfons Fröhlich*

## Bewirtschaftung Martinusheim

Das Gemeindehaus Martinusheim wird derzeit von einem ehrenamtlichen Bewirtschaftungsausschuss in Zusammenarbeit mit unserem Hausmeister Alexander Zurke betreut.

Im Zuge der Umstrukturierungen möchten wir auch im Martinusheim neue Wege gehen: Ab September soll ein neuer Ausschuss die Arbeit aufnehmen.

Der Bewirtschaftungsausschuss ist zuständig für: Die Vermietung der Räume, die Organisation von Getränken und Materialien, die Betreuung von Veranstaltungen sowie die technische Ausstattung und die Nutzung des Hauses.

Zukünftig soll die Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt werden, um die Arbeit effizienter zu gestalten. In kurzen Sitzungen im 14-tägigen Rhythmus sollen Aufgaben besprochen und Entscheidungen gemeinsam getroffen werden.

Wir wenden uns an all jene, die sich im letzten Jahr Veränderungen und Verbesserungen für das Martinusheim

gewünscht haben. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Ideen und Vorstellungen aktiv in die Leitung des Martinusheims einzubringen. Aber auch alle, die eine neue Aufgabe in ihrem ehrenamtlichen Engagement suchen, sind herzlich eingeladen, mitzugestalten. Helfen Sie mit, aus dem Martinusheim einen Ort der Begegnung, des Miteinanders und der Freundschaft zu machen.

Wir freuen uns auf Ihr Engagement!

Ihr Team des Martinusheims: Kristina Altstadt,  
Natalie Zinger-Reimann, Alexander Zurke  
und Klaus Ungerer

Kontakt: 0731-41223, ehrenamt.basilika@gmx.de

## Gottesdienste vom 01. Juli 2025 - 31. Juli 2025 (sämtliche Angaben ohne Gewähr!)

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus  
Unterweiler: St. Anton | Gögglingen: Hl. Kreuz  
Donaustetten: St. Laurentius Hl. Familie

Juli 2025		St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz Gögglingen	Hl. Familie Donaustetten
1.Di 15:00 Anbetung	PL	X		
18:30 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)	GB			
2.Mi 10:15 Gottesdienst (Olga- und Josef Kögelsaal)	EV			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)	PL			
18:30 Eucharistiefeier	GB		X	
3.Do 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)	PL			
18:30 Eucharistiefeier	UK			X
4.Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit	UK	X		
18:00 Beichtgelegenheit	PL			X
18:30 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag	PL			X
5.Sa 16:00 Beichtgelegenheit (Beichtstuhl)	UK	X		
17:00 Eucharistiefeier	UK	X		
6.So 10:00 Ökumenischer Gottesdienst zum Sommerfest (im Tannenhof)	HB/EV			
10:30 Eucharistiefeier	PL/TR	X		
10:30 Eucharistiefeier „20 Jahre Sternenkinder“	UK			X
8.Di 18:30 Eucharistiefeier	UK	X		
9.Mi 10:15 Gottesdienst (Olga- und Josef Kögelsaal)	PL			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)	EV			
18:30 Eucharistiefeier	PL		X	
10.Do 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)	UK			
18:30 Eucharistiefeier	FK			X
11.Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit	PL	X		
12.Sa 17:00 Eucharistiefeier	PL	X		
13.So 09:00 Eucharistiefeier „open air“, anschließend Frühstück bei Franziskus	PL	X		
09:00 Familiengottesdienst	UK	X		
10:30 Eucharistiefeier	UK	X		
19:00 Jugendgottesdienst (Jugendkirche St. Laurentius)	CE			
15.Di 18:30 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)	FK			
16.Mi 10:15 Gottesdienst (Olga- und Josef Kögelsaal)	EV			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)				
18:30 Eucharistiefeier	UK		X	
17.Do 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)	UK			
18:30 Eucharistiefeier	UK			X
18.Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit	UK	X		
19.Sa 11:00 Tauffeier		X		
14:00 Tauffeier				X

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus  
Unterweiler: St. Anton | Gögglingen: Hl. Kreuz  
Donaustetten: St. Laurentius Hl. Familie

Juli 2025		St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz Gögglingen	Hl. Familie Donaustetten
17:00 Eucharistiefeier	PL		X	
20.So 09:00 Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme	PL			X
10:30 Eucharistiefeier	PL	X		
22.Di 15:00 Anbetung	PL		X	
18:30 Eucharistiefeier	UK	X		
23.Mi 10:15 Gottesdienst (Olga- und Josef Kögelsaal)	PL			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)	EV			
18:30 Eucharistiefeier	PL			X
24.Do 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)	PL			
18:30 Eucharistiefeier	UK			X
25.Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit	PL	X		
26.Sa 17:00 Eucharistiefeier	PL	X		
27.So 09:00 Wort-Gottes-Feier			X	
09:00 Eucharistiefeier	PL			X
10:30 Eucharistiefeier	PL	X		
10:30 Senfkorn Gottesdienst – Ein Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern	TR	X		
29.Di 11:00 Schulgottesdienst zum Ende des Schuljahres Regenbogen-GS			X	
15:00 Anbetung	PL	X		
18:30 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)	GB			
30.Mi 07:45 Schulgottesdienst zum Ende des Schuljahres Albert-Einstein-Schulzentrum			X	
10:15 Gottesdienst (Olga- und Josef Kögelsaal)	EV			
10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)	PL			
18:30 Eucharistiefeier	PL		X	
31.Do 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle)	PL			
18:30 Eucharistiefeier	GB			X
<b>Wöchentliche Termine</b>				
Mo 17 Uhr Ort des Zuhörens		X		
Mo und Di 19 Uhr Schweigemeditation Meditationsraum unter der Kirche Donaustetten				
<b>Abkürzungen:</b> UK-Pfarrer Ulrich Kloos, PL-Pater Laurent Mtaroni, GB-Pfarrer Gerhard Bundschuh, FK-Pfarrer Franz Klappenecker, EV-evangelischer Pfarrer, TR-Diakon Raiber, CE- Pastoralreferent Christoph Esser. Ohne Gewähr, es können sich kurzfristig Änderungen beim Zelebranten ergeben				

**IMPRESSUM** Die vorliegende Ausgabe ist das Mitteilungsblatt der Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika für die Kirchengemeinden St. Martin Wiblingen mit St. Anton Unterweiler, St. Franziskus Wiblingen, Hl. Kreuz Gögglingen und St. Laurentius Donaustetten.

**Herausgeber:** Kirchengemeinderat Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika · Ausgabe 7, Juli 2025

**Bilder:** Redaktionsteam / Veranstalter / Pressestellen / mv-verlag Landthaler-Pfeifle / Datenbanken

**Herstellung:** mv-verlag + marketing Landthaler-Pfeifle GbR, Ulm-Wiblingen

Das Werk ist in all seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind Redaktion und Verlag

vorbehalten, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Eine Gewähr auf Vollständigkeit der Angaben wird nicht übernommen, da sich laufend Änderungen ergeben.

© 2025 mv-verlag ulm. Die nächste Ausgabe erscheint mit WIBLINGEN aktuell Nr. 8/2025 am 01.08.2025 mit einer Laufzeit bis 18.09.2025.

**Redaktionsschluss** für Beilage 8/2025 ist der 07.07.2025, email: kirche.ulmsued@ulm-basilika.de. Weitere Termine und Informationen unter: [www.ulm-basilika.de](http://www.ulm-basilika.de)